

Junkers Profly

Technische Mitteilung

Prüfung der Haltebleche am Raketenrohr

1. Allgemein

Herausgeber : Junkers Profly GmbH, Am Flugplatz 1, 95326 Kulmbach
E-Mail: junkers_profly_gmbh@t-online.de
Tel.: 00499221- 879312 Fax: 00499221-879313

Ausgabedatum : 11.03.2009

Gültigkeit: sofort

Auszuführen bis: vor dem nächsten Start

Ausgabennummer: TM – 001-09 – Halteblech Rakete – Revision 02

Vorhergehende Mitteilung: keine

Betroffene Baureihen: alle Raketen der Baureihe Softpack

Betroffene S/N: alle

Grund: eventuelle Rissbildung an den Schweißverbindungen
Raketenrohr - Halteplatte

Subjekt: Sichtkontrolle der Schweißnähte siehe Bild 1

2. Material

Benötigtes Werkzeug: Taschenlampe eventuell Spiegel (Kontrolle)

Bei nachträglicher Ergänzung mit Halteschrauben
Bohrmaschine, Bohrer 6,5 mm, Schrauben M 6,
Stopfmuttern und M6 Unterlegscheiben.

3. Ausführung

Wartungsstufe:	niedrig
Qualifikation:	Sachkundige Person
Wiederholung:	anlässlich jeder Jahresnachprüfung
Meldung:	bei festgestellten Rissen muss das gesamte Raketenhalterohr zum Musterbetreuer Fa. Junkers Profly GmbH eingesandt werden.

4. Sicherheitsempfehlung

Ergänzung:	Um Schwingungen vorzubeugen ist das Raketenhalteblech mit 4 Befestigungsschrauben, wenn konstruktiv nicht möglich mindestens mit 3 Befestigungsschrauben -am UL zu befestigen. Hierzu sind zusätzlich zu den zwei vorgebohrten Bohrungen nach UL-Herstelleranweisung zwei 6,5 mm Löcher zu bohren und mit M 6 - Schrauben die Halterung zu ergänzen. Siehe auch Bild 2
-------------------	---

BILD 1

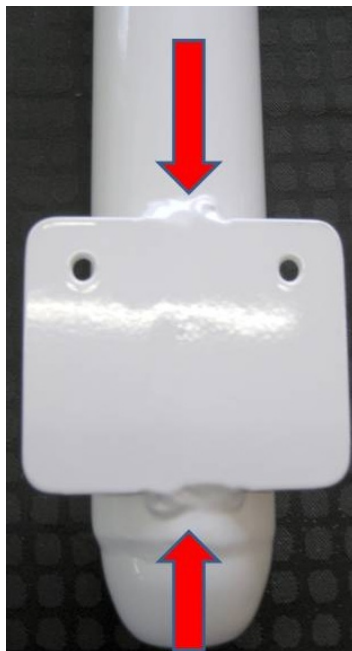


BILD 2

